

Wildtier-Nothilfe Kreis Schwäbisch Hall



Was kann ich machen, wenn ich ein Wildtier in Not (verletzt, geschwächt, krank, verfangen usw.) auffinde, oder mich von einem Wildtier bedroht fühle?

Zunächst ist es immer ratsam, die eigene Sicherheit in den Vordergrund zu stellen. Schützen Sie sich durch Handschuhe, Handtuch, Decke oder Tuch vor dem direkten Kontakt zu einem Wildtier. Bedenken Sie, dass Wildtiere es nicht gewöhnt sind, zu Menschen Kontakt zu haben oder angefasst zu werden. Sie wehren sich eventuell durch Kratzen und Beißen. Als Erste Hilfe sollten Sie versuchen dem Tier Wasser einzugeben (Pipette, Schale etc.) und es danach in fachkundige Hände zu geben. Wildtiere haben sehr spezielle Bedürfnisse und man kann sehr viel falsch machen. Grundsätzlich ist es Privatmenschen nicht erlaubt Wildtiere zu halten. Durch verschiedene Naturschutz- und Tierschutzverbände erhalten Menschen spezielle Fortbildungen, um diese Tiere fachkundig versorgen und sie dann wieder auswildern zu können.

Bedenken Sie, dass diese Hilfe fast ausschließlich durch ehrenamtlich engagierte Menschen stattfindet, die ganz normal arbeiten, Familien haben usw. Sie sind nicht 24 Std. täglich erreichbar. Eventuell bedarf es einiger Versuche und Zeit, um Hilfe zu bekommen.

Bitte unterstützen Sie diese Menschen, indem Sie den Transport der gefundenen Tiere zu den Anlaufstellen oder nach Absprache zum Tierarzt übernehmen. Sollte dies aus verschiedenen Gründen nicht möglich sein, sind die Ehrenamtlichen nach Möglichkeit bereit, dies zu übernehmen.

Vergewissern Sie sich bitte bei Säugetieren und Vögeln, ob sie dem Jagdrecht unterliegen. Hier muss evtl. zunächst eine Meldung an den zuständigen Jagdpächter erfolgen. Die Nummer der Jagdpächter ist über die Polizei zu erfahren.

Ehemalige Tierärztin in Stimpfach-Weipertshofen mit der Möglichkeit Wildtiere aufzunehmen

Sie nimmt alle Arten von Wildtieren auf: Vögel, auch Greifvögel, Säugetiere, Fledermäuse, Schlangen etc.

Dr. Amalie Facher

74597 Weipertshofen

Tel.: 0170 3243412

Wildtier-Auffangstation in Göggingen (zwischen Sulzbach-Laufen und Schwäbisch Gmünd)

Sie nimmt alle Arten von Wildtieren auf: Vögel, auch Greifvögel, Säugetiere, Fledermäuse, Schlangen etc.

Elke Wengert

73571 Göggingen

Tel.: 07175 8773

0176 42087993

Außerdem folgende Spezialisten:

Igel			
Sandra Randi	74635 Eschentail	Tel.: 07944 942300	0160 99172935
Beate Hager	74592 Kirchberg	Tel.: 07954 926347	
Herr Eisenbeiß	74589 Satteldorf	Tel.: 0163-6788020	

oder www.pro-igel.de oder der örtliche Tierschutzverein / das örtliche Tierheim

Fledermäuse			
Sandra Randi	74635 Eschentail	Tel.: 07944 942300	0160 99172935
Beate Hager	74592 Kirchberg	Tel.: 07954 926347	
Wildvogelpflegestation Westhausen b. Ellwangen nimmt auch Fledermäuse		Tel.: 07363 8162058	0173 6606615

Wildvögel / Greifvögel

Beate Hager	74592 Kirchberg	Tel.: 07954 926347	
Peter Trka nur Beratung!	74545 Michelfeld	Tel.: 0791 49395915	0176 61619306
Greifvogelpflegestation Bad Friedrichshall		Tel.: 07136 912414	0171 2161385 0160 97877937
Wildvogelpflegestation Westhausen b. Ellwangen		Tel.: 07363 8162058	0173 6606615

Bilche (Siebenschläfer etc.)

Karl Kolb	nur östlicher Teil des Landkreises SHA, Kontakt über NABU-Ortsgruppe Crailsheim: Bärbel Wurster: 07951 8982		
------------------	---	--	--

Amphibien

Meldung von Straßenabschnitten mit nicht betreuten oder nicht beschilderten Amphibien-Wanderstrecken: **Naturschutzbehörde im Landratsamt SHA:** Tel.: 0791 755-7540 oder - 6331, außerdem:

Sandra Randi	74635 Eschentäl	Tel.: 07944 942300	0160 99172935
Elke und Fred Frank	74635 Eschentäl	Tel.: 07944 2792	
Willy Ockert	74532 Ilshofen	Tel.: 0177 3205054	

Schlangen und andere Reptilien

Martin Zorzi	74523 Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 55967	0151 12461636
Erich Beyerbach	74564 Crailsheim	Tel.: 0160 91069042	
Willy Ockert	74532 Ilshofen	Tel.: 0177 3205054	

Wespen und Hornissen

Beate Hager	74592 Kirchberg	Tel.: 07954 926347	
Manfred Mächnich	74592 Kirchberg	Tel.: 07954 926347	
Herr Haupt	nur östlicher Teil des Landkreises SHA, Kontakt über NABU-Ortsgruppe Crailsheim: Bärbel Wurster: 07951 8982		

Sie töten keine Nester ab! Sie beraten oder siedeln Wespen und Hornissen um, wenn nötig. Sollte in dringenden Fällen nach vorheriger Beratung die Beseitigung eines Wespennestes erforderlich sein, führen die gewerblichen Schädlingsbekämpfer diese Arbeiten für Sie gegen Rechnung aus. Dies gilt nicht für Hornissennester. Die dürfen nur auf Anordnung der Naturschutzbehörde umgesiedelt werden!

Wildbienen

www.wildbienen-kataster.de, hier wird Ihnen ein Kontakt zu lokalen Mitarbeitern vermittelt.

Eine weitere Möglichkeit, verletzte Wildtiere (außer Schlangen) behandeln zu lassen, besteht bei **Frau Dr. Kalweit in 74523 Schwäbisch Hall-Hessental, Tel.: 0791 48952, bitte immer vorher anrufen.** Frau Dr. Kalweit bietet eine kostenlose Erstbehandlung an. Medikamente müssen bezahlt werden.

Bei weiteren Fragen zum Tier- und Naturschutz wenden Sie sich bitte an die:

- **örtlichen Naturschutzverbände** (NABU Ortsgruppen www.nabu-kreis-sha.de, BUND usw.),
- **örtlichen Tierschutzvereine**,
- **Naturschutzbehörde im Landratsamt** Tel.: 0791 755-7831, -7540, -7300 oder -6331 sowie an das
- **Umweltzentrum in Schwäbisch Hall** (Tel.: 0791 55967 oder 0151 12461636).

Fundtiere, die keine Wildtiere sind: Wenden Sie sich zunächst an das örtliche Tierheim.